

## MITTEILUNG MI-93/2024

ERSTELLT DURCH	ERSTELLT AM	SITZUNGSTEIL
IGA Projektbüro	25.04.2024	öffentlich

GREMIUM	STATUS	TERMIN	EINLADUNG	TOP
Ausschuss für Stadtentwicklung und -planung	zur Kenntnis	22.05.2024	4/2024	
Ausschuss für Umwelt, Klima und Mobilität	zur Kenntnis		/	

### BEZEICHNUNG DES TAGESORDNUNGSPUNKTES

### **IGA 2027 - Nachhaltiges Mobilitätskonzept IGA 2027 Zukunftsgarten Bergkamen / Lünen**

#### **Sachdarstellung:**

Der Zukunftsgarten Bergkamen / Lünen wird im Aktionszeitraum der Internationalen Gartenausstellung Lünen 2027 (nachfolgend IGA 2027 genannt) und darüber hinaus die unterschiedlichsten Verkehre erzeugen. Um diese Verkehre zu prognostizieren, abzubilden, zu bewerten und entsprechende Maßnahmen herauszuarbeiten, sollte ein gemeinsames interkommunales Mobilitätskonzept für den Zukunftsgarten Bergkamen / Lünen erstellt werden. Nach Eingang des Fördermittelbescheides und der Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn wurde im Sept. 2023 mit dem Ingenieurbüro FISCHER TEAM.PLAN der Ingenieurvertrag für die Entwicklung des nachhaltigen Mobilitätskonzepts IGA 2027 Zukunftsgarten Bergkamen / Lünen geschlossen.

Zu Beginn erfolgten zunächst eine Bestandsaufnahme sowie die Analysen der wesentlichen verkehrs- und mobilitätsrelevanten Faktoren in Lünen und Bergkamen. Dazu gehörte auch die Ermittlung der Raumstruktur und der soziodemographischen Grundlagendaten. Weiterhin fand eine Sichtung der vorhandenen regionalen und überregionalen Konzepte und Planungen im Untersuchungsraum statt. Daraus wurden Lösungsansätze und Maßnahmen abgeleitet, welche die Abwicklung der auftretenden Verkehre während der IGA 2027 und ebenfalls darüber hinaus betrachtet. Dazu wurden zusätzlich Gespräche mit dem Kreis Unna und der VKU geführt.

Die Maßnahmen, welche aus dem nachhaltigen Mobilitätskonzept IGA 2027 Zukunftsgarten Bergkamen/Lünen resultieren, sind nicht nur auf den Zeithorizont zur IGA 2027, sondern auch darüber hinaus ausgerichtet. Teilweise überschneiden sich auch diese Maßnahmen mit jenen aus dem Integrierten Mobilitätskonzept Lünen 2035 (IMK Lünen 2035), sodass Synergien gehoben werden können. Teil des Konzeptes ist zudem ein Evaluationskonzept, welches dazu dienen soll, die identifizierten Maßnahmen umzusetzen und auf ihre Wirksamkeit hin zu überprüfen.

Das Konzept ist der Mitteilungsvorlage als Anlage beigefügt.

Das Konzept wurde im März 2024 bereits in Bergkamen vom Planungsbüro FISCHER TEAM-PLAN dem zuständigen politischen Gremium vorgestellt. Nun wird das Konzept in gleicher

Weise hier in Lünen den zuständigen Ausschüssen vorgestellt und Fragen beantwortet. Gerne können Fragen auch vorab an die Verwaltung gerichtet werden, sodass sich das Ingenieurbüro auf die Sitzung entsprechend vorbereiten kann.

**Weiteres Vorgehen:**

Als nächste Schritte stehen die folgenden Punkte an:

- die Ergebnisse und Maßnahmen müssen für die kommende Haushaltplanung zusammengefasst, priorisiert und konkretisiert werden.
- diese Zusammenstellung der Maßnahmen ist dann den politischen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen, eine entsprechende Vorlage ist für das 2. Halbjahr 2024 geplant.

i.V. Arnold Reeker  
Techn. Beigeordneter